

Doping

Spiel ohne Grenzen

Köln. Die deutsche Anti-Doping-Agentur (NADA) beginnt viereinhalb Monate vor den Olympischen Spielen in London eine engere Kooperation mit der britischen Anti-Doping-Agentur. Ab sofort gilt ein Datenaustausch-Abkommen, denn »Doper kennen keine Landesgrenzen. Deshalb erhoffen wir durch zusätzliche Hinweise auch eine weitere Effektivierung unserer Arbeit«, sagte die NADA-Vorstandsvorsitzende Andrea Gotzmann. (sid/jW)

UV-Faktor

Köln. Der Bund Deutscher Radfahrer hat den Nachwuchsradsportler Jakob Steigmiller trotz eines laufenden Ermittlungsverfahrens der Anti-Doping-Agentur NADA in das vorläufige Aufgebot für die Bahnrad-Weltmeisterschaften in Melbourne/Australien (4. bis 8. April) berufen. Die NADA beschäftigt sich mit dem 22jährigen im Rahmen der Vorkommnisse am Olympiastützpunkt Erfurt. Dort soll der Sportmediziner Andreas Franke zu Dopingzwecken Blut von Athleten einer UV-Behandlung unterzogen haben. Steigmiller hatte Franke nach eigener Aussage nur wegen einer Infekterkrankung konsultiert. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/179648.doping.html>